

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
Der Ortsbürgermeister eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste. Zur Ordnungsmäßigkeit der Ladung zur Sitzung gab es von den anwesenden Ortschaftsräten keine Einwände. Anhand der Anwesenheit stellte der Ortsbürgermeister die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Die Tagesordnung wurde in vorliegender Form bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 18.8.2010**
Der OBM mahnte die Antwort zum Bearbeitungsstand Hydrant auf dem Gelände der Alm an.
Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

4. **1. Änderung der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat der Ortschaft Klieken**
Vorlage: COS-BV-047/2009/1
In der Aufzählung wird unter h) ein nichtöffentlicher Teil eingefügt. Ohne weitere Diskussion wurde die Vorlage beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

5. **Einwohnerfragestunde**
Frau Bauerfeind informierte, dass auf Elterninitiative in der Grundschule ein Wasserspender aufgestellt werden soll. Dazu hat sie schon mit der Direktorin und Frau Isermann gesprochen. So ein Wasserspender hat viele Vorteile. Er hilft den Kindern konzentrationsfähig zu bleiben und wirkt auch gegen Übergewicht. Die

Anschaffung selber wird über Sponsoren finanziert, allerdings ist jährlich eine Wartung bzw. Überprüfung des Gerätes notwendig, die 200,00 € kostet. Die Eltern stellen den Antrag, ob diese Kosten vom Träger der Einrichtung finanziert werden können.

Der OBM sagte zu, sich dazu auch noch einmal zu informieren und Frau Bauerfeind zurückzurufen (Tel.: 034903-62710).

Frau Bauerfeind informierte, dass es interessierte Bürger gibt, die in Klieken einen Weihnachtsmarkt organisieren wollen, denn zum Thema Dorffest etc. ist das gesellige Leben in Klieken sehr eingeschlafen.

Der OBM begrüßte diese Initiative und der Ortschaftsrat empfahl Frau Bauerfeind die Kliekener Vereine mit ins Boot zu holen, um die Aufgaben auf mehrere Schultern zu verteilen. Für entsprechende Versammlungen kann das Kegeleck oder der Sitzungsraum des Ortschaftsrates kostenlos genutzt werden. Die Termine sind mit Frau Wiechert abzustimmen.

Frau Engel verwies an Frau Fräßdorf, SGV Kultur in der Stadt Coswig (Anhalt). Mit ihr sollte Frau Bauerfeind Kontakt aufnehmen, um sich zu Terminabsprachen und Formalien, wie z. B., Anzeige der Veranstaltung, Gestattung usw. zu verständigen.

OR Sackewitz informierte, dass in Buro am 4. Advent gefeiert wird.

6. **Wasserwehrsatzung der Stadt Coswig (Anhalt)**

Vorlage: COS-BV-250/2010

OR Patz informierte sich bei Herrn Eckert, wie die Kliekener Feuerwehr von der Wasserwehr tangiert wird.

Dieser bestätigte, dass es, wie bisher auch, läuft. OR Eckert empfahl, im § 1 Abs. 3 der Satzung in die Aufzählung „Wildschäden“ hinzuzufügen. Er begründete dies mit dem Zustand der Deiche. 2002 wurden die Deiche aufgearbeitet, aber noch immer stehen Eichen in der Nähe der Deiche und diese müssten entfernt werden, denn durch ihre Früchte locken sie zahlreiche Wildschweine an, die dann die Deiche beschädigen.

Problematisch ist auch nach wie vor der Bieber. In anderen Bundesländern wird er schon gejagt und in Sachsen-Anhalt steht er immer noch unter Naturschutz. Der OBM stimmte diesen Ausführungen zu, meinte aber, dass die Angelegenheit mit den Wildschäden vielmehr den Verantwortlichen nahe gelegt wird, die 2 x jährlich die Deichschauen durchführen.

Ohne weitere Diskussion wurde mit der Empfehlung von OR Eckert der Vorlage die Zustimmung erteilt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

7. **Flächennutzungsplan der Stadt Coswig (Anhalt)**

- Aufstellungsbeschluss -

Vorlage: COS-BV-204/2010

Ohne Diskussion wurde der Vorlage die Zustimmung erteilt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

8. **Bebauungsplan Nr. 22 "Gewerbegebiet - ehemaliges Telekomlager", Stadt Coswig (Anhalt), Ortschaft Klieken - 1. Entwurf - Abwägungsbeschluss**
Vorlage: COS-BV-245/2010

Ohne Diskussion wurde der Vorlage die Zustimmung erteilt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

9. **Bebauungsplan Nr. 22 " Gewerbegebiet - ehemaliges Telekomlager", Stadt Coswig (Anhalt), Ortschaft Klieken - Satzungsbeschluss**
Vorlage: COS-BV-246/2010

Ohne Diskussion wurde der Vorlage die Zustimmung erteilt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

10. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Der OBM informierte über das Treffen der Bürgerinitiative in Buro wegen des Lärms von der A9 mit der MZ: Rückführend auf den Zeitungsartikel meldete sich bei ihm ein Beratungsbüro, das sich spezialisiert hat auf Schallschutzgutachten. Nach Prüfung der Unterlagen, die dem OBM vorliegen, konnte festgestellt werden, dass beim Ausbau der A9 keine Verfahrensfehler begangen wurden. In den Ausführungsunterlagen steht geschrieben, dass auf den Straßenbeton ein lärmhemmender Belag aufgebracht werden sollte, der um bis zu 6 dB den Lärm mindert. Man könnte nun die Anfrage an das Ministerium stellen, ob dieser Belag tatsächlich aufgebracht wurde. Das Beratungsbüro hat nun vorgeschlagen, ein Angebot zu unterbreiten, neue Verkehrsmessungen und Lärmschutzmessungen unter Berücksichtigung von Windverhältnissen, Wetter, Uhrzeit an verschiedenen Orten durchzuführen. Dazu wird der OBM in der nächsten Sitzung informieren. Der Ortschaftsrat diskutierte über die komplizierte Problematik zu Schallverhältnissen u. ä., was aber zu keiner Lösung führte.

OR Patz fragte an, wann die Tannen vor dem Grundstück von Frau Hefter entfernt werden. Der OBM wird dazu mit Herrn Friebel reden. Es wird darauf hingewiesen, dass die beiden Tannen potenzielle Weihnachtsbaumkandidaten sein könnten, wobei einer von denen dann für den Kliekener Weihnachtsmarkt genutzt werden könnte.

OR Patz bemängelte den Zustand der Grundstücke neben Ortseingang nahe Sportplatz.

Der OBM wird sich darüber informieren, ob die Grundstücksangelegenheit am Sportplatz schon erledigt ist, wenn ja, wird er mit der Firma Hillebrand Rücksprache halten.

OR Patz erinnerte an den Zustand der Kliekener Hauptstraße.

Der OBM wird dazu Rücksprache in der Verwaltung halten, um auch die genaue Ortslage zu erläutern, die aber eigentlich bekannt ist.

Nachdem es keine weiteren Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Ortsbürgermeister diese Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 30.09.2010

Schröter
Ortsbürgermeister

Engel
Protokollantin